20 Jahre ÖGUS: Zwei Jahrzehnte für Umweltsimulation, Austausch und Weiterentwicklung

Wien, 8. September 2026 – Die Österreichische Gesellschaft für Umweltsimulation (ÖGUS) feiert ihr 20-jähriges Bestehen. Seit zwei Jahrzehnten verbindet die Gesellschaft Fachleute, Unternehmen und Forschung rund um das Thema Umweltsimulation und schafft eine Plattform für fachlichen Austausch, Wissenstransfer und die Weiterentwicklung von Methoden und Anwendungen. Als österreichischer Vertreter der europäischen Dachorganisation CEEES (Confederation of European Environmental Engineering Societies) ist die ÖGUS auch international aktiv und gut vernetzt.

Fachlicher Austausch im Fokus

Seit ihrer Gründung im Mai 2006 setzt sich die ÖGUS dafür ein, den Dialog zwischen Wissenschaft und Wirtschaft, zwischen Theorie und Praxis zu fördern. Im Mittelpunkt stehen dabei Fragestellungen rund um die Simulation und Prüfung von Umweltbedingungen sowie deren Bedeutung für die Entwicklung, Qualitätssicherung und Zuverlässigkeit von Produkten und Systemen.

„Wir freuen uns, dass sich die ÖGUS in den letzten zwei Jahrzehnten als DIE Anlaufstelle für Umweltsimulation in Österreich etabliert hat“, so Dr. Michael Jirout, Präsident der ÖGUS. „Die ÖGUS wurde mit dem Ziel gegründet als Wissensplattform zu agieren, von deren Aktivitäten Partner und Mitglieder unmittelbar profitieren. Das ist gelungen.“

Jubiläum feiern

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens wurde am 2. September 2026 im MELIÁ VIENNA mit Mitgliedern, Partnern und Wegbegleitern gefeiert. Unterstützt wurde die Ausrichtung der Jubiläumsfeier von ACUTRONIC Switzerland Ltd, CTS Clima Temperatur Systeme GmbH und LB-acoustics Messgeräte GmbH.

„Das Jubiläum steht nicht nur für zwei Jahrzehnte Vereinsgeschichte, sondern vor allem für zahlreiche Begegnungen, gemeinsame Projekte und den kontinuierlichen Austausch innerhalb einer spezialisierten Fachgemeinschaft“, fasste Dr. Paul Grillberger, Geschäftsführer der ÖGUS, in seiner Eröffnungsrede zu Vergangenheit und Zukunft der ÖGUS den feierlichen Anlass zusammen. „Als ÖGUS wollen wir weiterhin Entwicklungen begleiten und offenen Austausch anregen.“

Dieses Vorhaben wurde mit dem Programm der Jubiläumsfeier gleich umgesetzt. Neben einem Sektempfang, gab es ein spannendes Vortragsprogramm, das dazu einlud, über den eigenen, fachlichen Tellerrand zu blicken.

Mit Elan in die Zukunft

Die vergangenen 20 Jahre haben gezeigt, wie wichtig fachübergreifende Zusammenarbeit und der Austausch von Erfahrungen für die Weiterentwicklung der Umweltsimulation sind. Gleichzeitig verändern neue Technologien, steigende Anforderungen an Nachhaltigkeit und Qualität sowie sich ändernde Klimabedingungen die Anforderungen an Prüf- und Simulationsverfahren.

Die ÖGUS wird diesen Wandel auch künftig aktiv begleiten und ihre Rolle als Plattform für Fachdialog und Wissenstransfer rund um Umweltsimulation wahrnehmen.

Über die ÖGUS

Die Österreichische Gesellschaft für Umweltsimulation (ÖGUS) bietet eine Plattform für anwendungsorientierte Themenstellungen im Bereich der Klima- und Umweltsimulation. Sie initiiert kooperative Forschungs- und Entwicklungsprojekte, führt Ringversuche durch und organisiert Netzwerkveranstaltungen. Die ÖGUS ist österreichischer Vertreter der europäischen Dachorganisation CEEES (Confederation of European Environmental Engineering Societies).

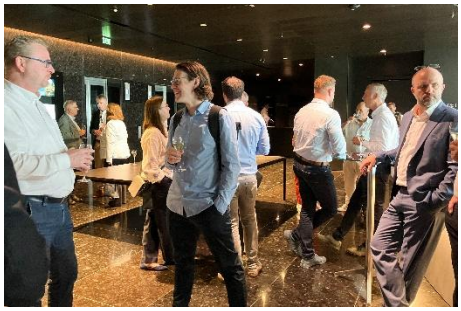
Pressekontakt

Mag. Stefanie Fürnsinn, Bakk.
+43 1 798 16 01 925
office@oegus.at

Bildmaterial

Die Nutzung des Bildmaterials ist im Rahmen der Berichterstattung über die ÖGUS und bei Angabe des Fotocredits kostenfrei.

Gemeinsam gaben Dr. Michael Jirout, Präsident der ÖGUS, und Dr. Paul Grillberger, Geschäftsführer der ÖGUS, eine Rückschau auf die Aktivitäten der ÖGUS in den letzten zwanzig Jahren.
Fotocredit: ÖGUS



Beim Sektempfang haben die rund 30 Gäste auf das 20-jährige Bestehen der ÖGUS angestoßen.
Fotocredit: ÖGUS

Dr. Paul Grillberger ist seit 2018 Geschäftsführer der ÖGUS.
Fotocredit: ÖGUS